



## SPD Fraktion Wipperfürth Anträge/Vorschläge zum Haushalt 2013

### Der Rat möge beschließen:

1. Im Zuge der Generalsanierung der Halle Mühlenberg wird geprüft, ob eine Verbesserung im Eingangsbereich (Empfang) durch Schaffung/Anbau eines Foyers oder ähnlichem in wirtschaftlich vertretbarem Aufwand umsetzbar ist. Die Beratung hierüber erfolgt im Bauausschuß. Gegebenenfalls sind Mehrkosten einzuplanen und über den Haupt- und Finanzausschuß zur Verfügung zu stellen.
2. Der Rat der Stadt Wipperfürth unterstützt das (ehrenamtliche) Engagement der Sportvereine. Die vorliegenden Anträge aus Wipperfeld, Klaswipper(Ohl), Hämmern und Thier zum Umbau der vorhandenen Sportplätze sind ein aktiver Beitrag zur Stärkung des Zusammenhalt und dienen der Attraktivitätssteigerung der dörflichen Strukturen.

Die Stadt Wipperfürth wird die Komplementärfinanzierung in den Haushalten 2013/2014/2015 je nach Planungs- und Vorbereitungsstand entsprechend der Anträge bis zu 200.000.- in der Regel sicher stellen. Etwaige Sonderkosten zur Projektrealisierung sind nachzuweisen.

Gegebenenfalls sind Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2014/2015 vorzusehen.

3. Der Jahreszuschuß der Stadt für die Alte Drahtzieherei wird kontinuierlich um mindestens 7.500.- Euro pro Jahr zurück gefahren. Der Rat erwartet, dass darüber hinaus gehende wirtschaftliche Verbesserungen der GmbH/Bürgerstiftung erzielt werden und dann der Rücklage der Einrichtung zugeführt werden. Aktuell in 2012 erzielte Überschüsse sind zur Zuschussbedarfsreduzierung durch die Stadt und Rücklagenbildung zu verwenden.

Die regelmäßige Berichterstattung über die Entwicklung der Alten Drahtzieherei im Rat (schriftlich) und Haupt- und Finanzausschuß (Mündlich) wird fortgesetzt.

Der Haupt- und Finanzausschuß wird sich dabei insbesondere den Themen Stundenverrechnungssätze und Nutzungen durch die Stadt und ihrer Einrichtungen und Gliederungen befassen.

# **SPD Fraktion Wipperfürth**

## **Anträge/Vorschläge zum Haushalt 2013**

### **Der Rat möge beschließen:**

4. Bis zur Sommerpause 2013 wird eine Arbeitsgruppe aus Rat und Verwaltung eingerichtet an der jede Fraktion zu beteiligen ist, um den Themenbereich Ziele und Kennziffern des NKF Haushaltes zu überarbeiten. Aufgabe ist es die Ziele und Kennziffern so zu anzupassen, dass Vergleichbarkeit, politische Steuerung und Controlling verbessert werden.  
Dem Rat wird hierzu ein Vorschlag bis zur Einbringung des Haushalt 2014 unterbreitet.
5. Der Haupt-und Finanzausschuß wird sich bis spätestens Herbst 2013 mit dem Thema Hallennutzungsbedarfe für Schulen (Schulfeiern, Zeugnisvergaben etc), Karnevalsverein, Musikverein und andere befassen. Die Möglichkeiten der Alten Drahtzieherei und der Mühlenberghalle sind in die Überlegungen einzubeziehen.
6. Die Verwaltung wird beauftragt zu einem runden Tisch Tourismus/Naherholung einzuladen, um mit den Einrichtungen und Betrieben des Fremdenverkehrs (Gastronomie, Kneipen, Hotels etc.) sowie der heimischen Wirtschaft (zB im Rahmen des Wirtschaftsforums) des ESW sowie den Akteuren des Tourismus wie der Naturarena, dem Heimat und Geschichtsverein, Vertretern des Stadtrates (ASFK federführend), den Vereinen (ua Angebote Basisstation) etc zu erörtern, welche Möglichkeiten der schrittweisen Professionalisierung des Wirtschaftsfaktors Tourismus in Wipperfürth umsetzbar sind( zB Schaffung einer halben Stelle außerhalb des Rathauses , weitere Vernetzung der Angebote, Sponsoring usw.)
7. Der Rat bekräftigt die Stärkung und Intensivierung der Zusammenarbeit am Schulzentrum Mühlenberg.  
Die Verwaltung ist beauftragt dem Schulausschuß sowie dem Bauausschuß die baulichen und organisatorischen Vorhaben (ua Umzug der Musikschule) im Rahmen der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel vor Umsetzung vorzustellen.

Mit freundlichen Grüßen



**Fraktionsvorsitzender**